

Informationen für Unternehmer und Unternehmerinnen

Klimafreundliche Veranstaltungen im Handwerk

Worum geht es?

Feste und Veranstaltungen klimafreundlich auszurichten, bedeutet für uns die Organisation und Umsetzung weitgehend mit möglichst geringen klimaschädlichen CO₂-Emissionen zu realisieren. Dabei sind einige Prinzipien: die Wieder- und Weiterverwertung/Recycling von Materialien, die Nutzung lokaler oder saisonaler (Bio-)Rohstoffe, energieeffiziente oder ökologische Produktionsabläufe etc. Immer mehr Veranstalter richten Feste von Kirchen, Gemeinden und Kommunen auf diese Weise klimafreundlich aus. Es ist auch dem Landesverband Berlin der Unternehmerfrauen im Handwerk (UFH) e.V. ein Anliegen, Feste und Veranstaltungen mit möglichst geringen klimaschädlichen CO₂-Emissionen zu realisieren. Dabei betreten die Unternehmerfrauen Neuland, denn im Handwerk ist "Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement" bisher kaum üblich. So soll das Thema stärker auch in die Privatwirtschaft und in das Handwerk gebracht werden.

Folgende Tipps geben Ihnen dafür erste Anregungen:

Vorabplanung

- Bewerben Sie Ihre Veranstaltung vorwiegend elektronisch,
- achten Sie beim Druck von Werbematerial auf Recyclingpapier und auf die Wahl einer umweltfreundlichen Druckerei,
- organisieren Sie klimafreundliches Verbrauchsmaterial, also z.B. nachfüllbare Stifte, Recyclingpapier für Moderationskarten, Flip Chart-Papier etc.
- bieten Sie das Tagungsmaterial digital an und drucken Sie es nicht aus.

Anreise (Mobilität)

- Geben Sie erste Hinweise auf Klimaschutz bereits in der Einladung,
- bitten Sie um eine klimafreundliche Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zeigen Sie hier Möglichkeiten auf,
- vermitteln Sie Mitfahrgelegenheiten unter den TeilnehmerInnen,

Starke Handwerkerinnen – Energie + Effizienz · Ein gemeinsames Projekt von Frauen aus Wissenschaft und Praxis.
Laufzeit 2014 – 2016, Förderkennzeichen 03KSF059

gefördert durch:

- verlosen Sie Bahnfahrkarten wenn sich das anbietet,
- bieten Sie kostenlose ÖPNV-Tickets an oder erstatten sie diese im Nachgang,
- organisieren Sie die Unterbringung von ReferentInnen nahe des Tagungsortes,
- planen Sie die Organisation von Sammeltaxis und Abholservice.

Catering (Ernährung)

- Beauftragen Sie das Catering Bio, fair, regional und saisonal sowie am besten vegetarisch oder sogar vegan,
- fragen Sie nach Gerichten mit kurzen Kochzeiten und frischen Zutaten sowie nach Obst, bevorzugen Sie Cateringunternehmen aus der Region,
- bieten Sie Karaffen mit Leitungswasser statt Mineralwasser an,
- falls es Flaschen sein müssen, organisieren Sie große Getränkeflaschen aus Glas,
- achten Sie auf Mehrweg statt Einweg.

Dekoration

- Organisieren Sie lokale saisonale Freilandblumen statt Treibhaus- oder Importware,
- verwenden Sie wiederverwertbare Dekoration, z.B. im Winter Papierblumen oder getrocknete Blüten

Information und Aufklärung

- Geben Sie die Informationen an die TeilnehmerInnen weiter,
- Was wurde hier getan, um möglichst klimafreundlich zu sein? Welche Gedanken haben Sie sich gemacht bei der Planung?

Viel Erfolg und eine gelungene Veranstaltung

wünscht Ihnen Ihr Projektteam „Starke Handwerkerinnen“
